

Der Traum eines kleinen Mädchens (17)

Geschrieben von: Uta Ludwig
Dienstag, 16. Februar 2010 um 11:45

Polly hat ein schlechtes Gewissen

17. Kapitel

Polly hatte noch eine Extra-Reitstunde gut von letzter Woche. Wegen ihres guten Zeugnisses dur

Aber es kam nicht dazu. Sie hätte das dem Reitlehrer vorher sagen müssen. So aber waren an di

Und dann war Polly letzte Woche etwas sehr Unheimliches passiert. Mama hatte sich ganz doll a

Polly wollte unbedingt die Baby-Kätzchen sehen. Aber instinktiv fühlte sie, dass irgend etwas ni

Darüber regte Mama sich besonders tierisch auf. Sie schnauzte Polly an, die ganz klein und ungl

Sie wusste jetzt ja selber, wie Gefahr sich anfühlte, und das wollte sie nie mehr fühlen.

Polly kam mit gemischten Gefühlen im Reitstall an. Sie schämte sich. Hoffentlich sprach sie kein

Sie sah keinen ihrer Freunde im Ponystall. Polly wunderte sich. Sie wandte sich um, um zum Rei

Der Traum eines kleinen Mädchens (17)

Geschrieben von: Uta Ludwig
Dienstag, 16. Februar 2010 um 11:45

"In der letzten Zeit waren die Ponys nicht mehr ordentlich geputzt worden", sagte Anne. "Heute fä

"Hier haben wir ein neues Pony. Es ist ganz dreckig von der Weide. Erst Mal machen wir den Stri

"Weil wir das Pony noch nicht kennen, müssen wir besonders vorsichtig sein. Wir können ja nich

"Wir fangen an mit Hufe auskratzen. Wir nehmen zuerst den linken Vorderhuf auf, dann den linke

"Ihr müsst ab und zu am Huf riechen. Er stinkt, wenn er faul ist. Das geschieht, wenn die Hufe zu

"Willst Du mal?", fragte sie Rolf. Anne reichte dem Jungen, der für sein Alter, sechs Jahre, zieml

Zum Schluss benutzte er das kleine Bürstchen, um die Hufe auszufegen. □

Dass Knochen im Huf sein sollten, konnte Polly kaum glauben. Sie dachte immer, der Huf sei inn

Jedenfalls hatte keiner Polly auf den vergangenen Mittwoch angesprochen. Sie war erleichtert. K

(Fortsetzung folgt...)

Der Traum eines kleinen Mädchens (17)

Geschrieben von: Uta Ludwig

Dienstag, 16. Februar 2010 um 11:45
